

GEMEINDE NEUSCHÖNAU

Es erfolgte keine Bekanntmachung lt. GL Wolf, also nicht rechtskräftig 09.12.11 Wurm

Ortsabrundungssatzung Altschönau (westlicher Teil, Höhenweg)

S a t z u n g s a u s f e r t i g u n g

=====

Die Gemeinde Neuschönau erläßt gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 des Baugesetzbuches -BauGB- i.d.F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl I S.2253) und gemäß § 4 Abs. 2a Maßnahmengesetz zum Baugesetzbuch -BauGB- MaßnahmenG - i.d.F. der Neubekanntmachung aufgrund des Art. 15 des Gesetzes zur Erleichterung von Investitionen und der Ausweisung und Bereitstellung von Wohnbauland (Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz) vom 28.04.1993 (BGBl I S.622), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern -GO- i.d.F. der Bekanntmachung vom 11.09.1989 (GVBl S.585), geändert durch Gesetz vom 10.08.1990 (GVBl S.268), vom 10.03.1992 (GVBl S.26), und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke -BauNVO- i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl I S.132) folgende

Ortsabrundungssatzung:

§ 1

Die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteile werden gemäß den beigefügten Lageplänen (M 1:1000, 1:5000) ersichtlichen Darstellungen festgelegt. Die Lagepläne vom 16.02.1995 sind Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Innerhalb der in § 1 festgelegten Grenzen richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben (§ 29 BauGB) nach § 34 BauGB. Soweit für ein Gebiet des gemäß § 1 festgelegten Innenbereichs ein rechtsverbindlicher Bebauungsplan vorliegt oder nach Inkrafttreten dieser Satzung bekanntgemacht wird, richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben nach § 30 BauGB.

§ 3

Auf den einbezogenen Flächen sind ausschließlich Wohngebäude zulässig.

§ 4

Diese Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Neuschönau, den 06.03.1995
Gemeinde Neuschönau



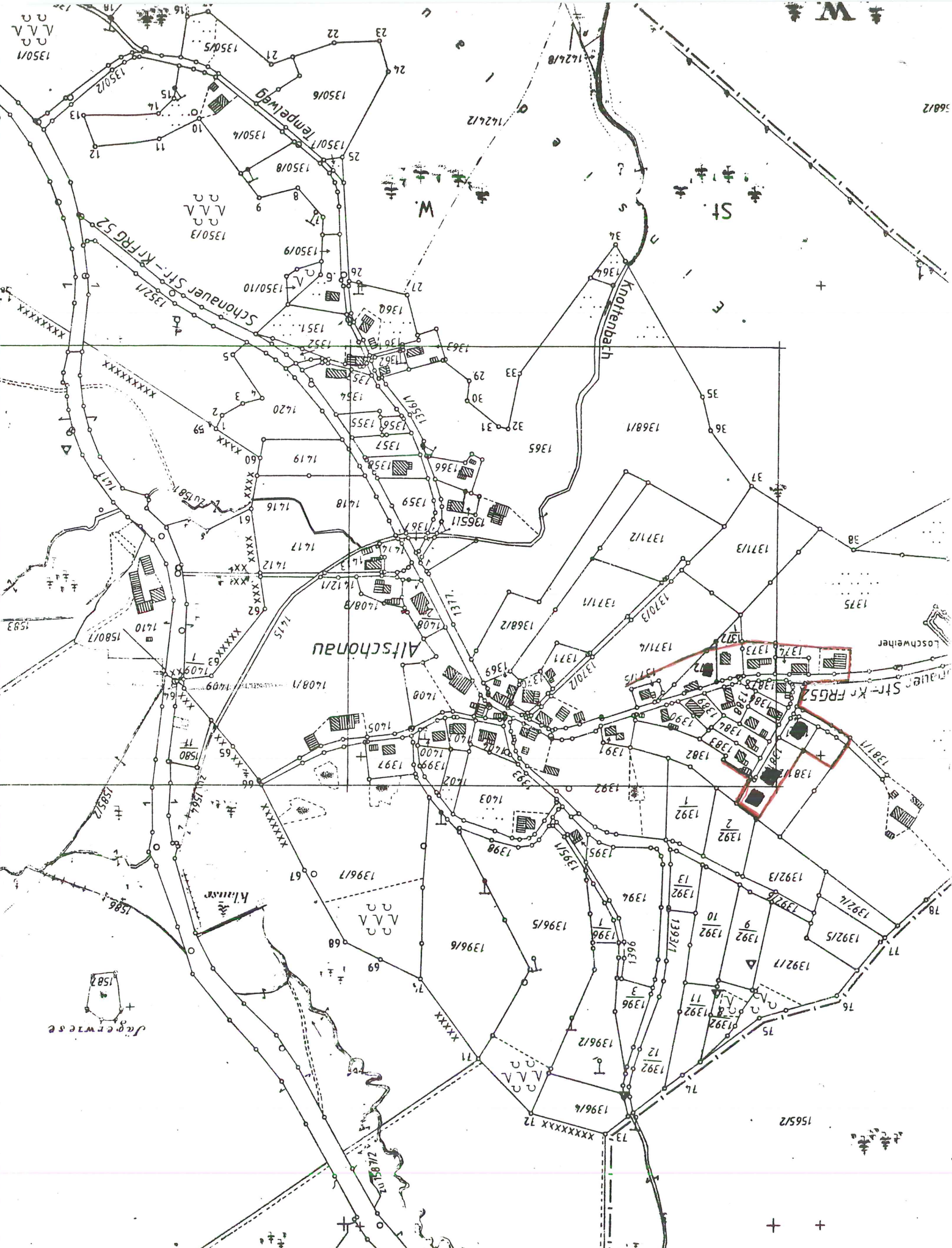
S e g l
1. Bürgermeister

Beschluß:

Die Satzung wurde vom Gemeinderat Neuschönau am 16.02.1995 beschlossen.

Bekanntmachungsvermerk:

Ortsabrundungssatzung Altschnönan
westlicher Teil, Höhenweg
Anlage zur Satzung/Begründung
vom 06.03.1995



1350/1
1350/2
1350/3
1350/4
1350/5
1350/6
1350/7
1350/8
1350/9
1350/10
1350/11
1350/12
1350/13
1350/14
1350/15
1350/16
1350/17
1350/18
1350/19
1350/20
1350/21
1350/22
1350/23
1350/24
1350/25
1350/26
1350/27
1350/28
1350/29
1350/30
1350/31
1350/32
1350/33
1350/34
1350/35
1350/36
1350/37
1350/38
1350/39
1350/40
1350/41
1350/42
1350/43
1350/44
1350/45
1350/46
1350/47
1350/48
1350/49
1350/50
1350/51
1350/52
1350/53
1350/54
1350/55
1350/56
1350/57
1350/58
1350/59
1350/60
1350/61
1350/62
1350/63
1350/64
1350/65
1350/66
1350/67
1350/68
1350/69
1350/70
1350/71
1350/72
1350/73
1350/74
1350/75
1350/76
1350/77
1350/78
1350/79
1350/80
1350/81
1350/82
1350/83
1350/84
1350/85
1350/86
1350/87
1350/88
1350/89
1350/90
1350/91
1350/92
1350/93
1350/94
1350/95
1350/96
1350/97
1350/98
1350/99
1350/100